

Benutzungsbedingungen

gültig seit 01.03.2021

1. Die Einfahrt in das Parkhaus und die Abstellung im Parkhaus ist nur für Pkw und Kombi-Fahrzeuge ohne Anhänger gestattet, wenn die Gesamthöhe 2,00 Meter nicht übersteigt.
2. Der Fahrer des Fahrzeuges hat bei der Einfahrt in das Parkhaus oder in den Parkplatz jeweils vor der Schranke zu halten und entweder per manueller Tastenanforderung oder unter Verwendung des in Verbindung mit einer Online-Reservierung zugesandten QR-Codes einen Parkschein zu ziehen, der mit Datum und Uhrzeit versehen ist, oder mit Hilfe der Dauerparkberechtigungskarte, dem keytag, der Kredit- oder Eurochequekarte die Einfahrtstation zu bedienen. Mit Annahme des Parkscheines bzw. bei Verwendung der Dauerparkberechtigungskarte, dem keytag, der Kredit- oder Eurochequekarte wird ein Mietvertrag geschlossen, dessen wesentlicher Bestandteil diese Benutzungsbedingungen sowie die Flughafenbenutzungsordnung sind. Gleichzeitig wird damit die Zustimmung gegeben, dass an sensiblen Bereichen eine Videoaufzeichnung erfolgt, die im Falle eines Schadens oder einer Straftat an die bearbeitenden bzw. ermittelnden Behörden, Dienststellen und Institutionen herausgegeben werden kann.

Die Benutzung des Parkhauses und des Parkplatzes erfolgt auf Gefahr des Mieters.

Ein Bewachungs- und Verwahrungsvertrag wird nicht abgeschlossen.

Die Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH haftet für alle Schäden, die von ihr, ihren Angestellten oder Beauftragten verschuldet wurden. Der Mieter ist verpflichtet offensichtliche Schäden vor Verlassen des Parkhauses oder des Parkplatzes sowie andere Schäden unverzüglich nach Entdeckung dem Parkservice anzuzeigen.

Die Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH haftet nicht für Schäden, die durch andere Mieter oder Dritte verursacht worden sind.

Der Mieter haftet für alle durch ihn selbst, seine Angestellten, seine Beauftragten oder seine Begleitpersonen dem Vermieter oder Dritten schuldhaft zugefügten Schäden. Außerdem haftet er für schuldhaft herbeigeführte Verunreinigungen des Parkhauses oder Parkplatzes.
3. Nach Öffnung der Einfahrtschranke hat der Fahrer unverzüglich seine Fahrt fortzusetzen und einen Abstellplatz anzufahren.

Die angebrachten Verkehrszeichen und Hinweise sind genauestens zu befolgen. Das gleiche gilt für Anweisungen von Bediensteten oder Beauftragten der Flughafen GmbH.

Das Fahrzeug ist auf einem der dafür vorgesehenen Felder abzustellen. Das ungehinderte Ein- und Aussteigen auf den benachbarten Abstellplätzen muß jederzeit möglich sein. Das abgestellte Fahrzeug ist ordnungsgemäß zu verschließen und zu sichern. Das Parkhaus oder der Parkplatz sind anschließend unverzüglich zu verlassen.
4. Das ununterbrochene Abstellen des Kraftfahrzeuges ist nur bis zur Höchstdauer von zwei Monaten gestattet. Nach Ablauf dieser Frist wird dem Parkhaus- oder Parkplatzbenutzer eine Rechnung über die aufgelaufenen Gebühren übersandt. Wird das Fahrzeug dann nicht innerhalb von 14 Tagen gegen Bezahlung der Rechnung abgeholt und hat der Vermieter den Pfandverkauf angedroht, oder kann die Rechnung nicht zugestellt werden, so hat die Flughafen GmbH das Recht, das Fahrzeug zu veräußern und aus dem Erlös die Parkentgelte zu begleichen. Ein eventueller Überschuß wird höchstens ein Jahr, gerechnet vom Zeitpunkt der Veräußerung an, zur Verfügung gehalten. Danach verfällt der Überschuß zugunsten der Flughafen GmbH.

Für alle Forderungen aus dem Mietverhältnis hat die Flughafen GmbH ein Zurückbehaltungsrecht sowie ein gesetzliches Pfandrecht an dem eingestellten Fahrzeug und dessen Zubehör.
5. Die Flughafen GmbH ist berechtigt, auf Kosten und Gefahr des Benutzers das Fahrzeug aus wichtigem Grund abschleppen zu lassen, insbesondere
 - a) nach Ablauf der Höchstparkdauer
 - b) wenn das abgestellte Fahrzeug durch seine Beschaffenheit oder seinen Stand den übrigen Betrieb gefährdet oder wesentlich behindert
 - c) wenn das Fahrzeug nicht zugelassen ist oder während der Abstellzeit die Zulassung entzogen wird.
6. Auf dem Abstellplatz dürfen Arbeiten irgendwelcher Art an dem Fahrzeug nicht vorgenommen werden.

Verboten sind insbesondere auch:
 - a) das Rauchen und die Verwendung von Feuer
 - b) die Lagerung von Betriebsstoffen, feuergefährlichen Gegenständen und entleerten Betriebsstoffbehältern
 - c) das unnötige Hupen und die Belästigung anderer Benutzer, z. B. durch Rauch und Geräusche
 - d) das unnötige Laufenlassen oder das Ausprobieren der Motoren
 - e) die Einstellung eines Kraftwagens mit undichtem Tank, Ölbehältern, Vergaser usw.
7. Kindern ist das Betreten des Parkhauses und des Parkplatzes nur in Begleitung und unter Aufsicht von Erwachsenen erlaubt.
8. Beim Abholen des Fahrzeuges ist an der Automatenkasse das fällige Parkentgelt zu entrichten. Der Abholer erhält ein Ausfahrtticket zum automatischen Öffnen der Schranke an der Ausfahrt. Nach Zahlung des Parkentgeltes und Erhalt des Tickets hat der Abholer das abgestellte Fahrzeug innerhalb von 30 Minuten aus dem Parkhaus bzw. von dem Parkplatz zu entfernen. Bei Verwendung der Kredit- oder Eurochequekarte an der Einfahrtstation ist diese direkt an der Ausfahrtsäule zu verwenden, wo eine Quittung ausgestellt wird. An den Automatenkassen der Parkhäuser ist ausschließlich eine bargeldlose Zahlung mittels Kredit- oder Eurochequekarte möglich. Die Zahlung der Parkentgelte mit Bargeld ist ausschließlich an einem Automaten in der öffentlichen Ankunfts ebene des Terminal B vor dem Airport Service Center möglich sowie an der Parkhauskasse im Airport Service Center, welches 24 Stunden täglich geöffnet ist.
9. Bei Verlust oder Beschädigung des Parkscheines wird zusätzlich zum Parkentgelt eine Gebühr von €15,00 erhoben.
10. Bei Verwendung der EC-Karte erfolgt die Parkentgeltbelastung im Rahmen des beleglosen Lastschriftinzugsverfahrens ohne schriftliche Einzugsermächtigung des Zahlungspflichtigen. Der Kontoinhaber ist damit einverstanden, dass im Falle der Nichteinlösung diese Tatsache in eine Sperrdatei aufgenommen wird und an andere Unternehmen übermittelt wird, die dem EC-Lastschriftverfahren ebenfalls angeschlossen sind. Ferner willigt der Kontoinhaber ein, dass das kontoführende Institut berechtigt ist, im Falle der Nichteinlösung, seine Anschrift an die Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH zur Betreuung der Forderung mitzuteilen.
11. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Hannover.

Terms and conditions of use

as of 1 March 2021

1. Entry into the parking garage and parking is only allowed for cars and station wagons without trailers, if the total height does not exceed 2.00 meters.
2. When entering the parking garage or the parking lot, the driver of the vehicle shall stop in front of the barrier and either draw a parking ticket with date and time manually or by using the QR code sent in connection with an online reservation, or operate the entry station by means of the long-term parking permit card, the keytag, the credit card or the Eurocheque card. Upon receipt of the parking ticket or when using the long-term parking permit card, credit card or Eurocheque card, a rental agreement is concluded. The acceptance of the parking ticket or the use of the long-term parking permit card, the keytag, credit card or Eurocheque card constitutes the conclusion of a rental agreement, an integral part of which are these Terms and Conditions of Use and the Airport User Regulations. At the same time, consent is given for video recording to be made in sensitive areas, which in the event of damage or a criminal offense may be released to the authorities, offices and institutions dealing with or investigating the matter. The use of the parking garage and the parking lot is at the risk of the Customer. A security and safekeeping contract is not concluded. Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH shall be liable for all damage caused by the company, its employees or agents. The customer is obligated to notify the valet service of any obvious damage before leaving the parking garage or the parking lot, as well as of any other damage immediately after discovery. Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH is not liable for damage caused by other customers or third parties.

The customer is liable for all damage culpably caused to the lessor or third parties by himself, his employees, his agents or his companions. In addition, he is liable for culpably caused soiling of the parking garage or parking lot.
3. After opening the entry barrier, the driver must immediately proceed and drive to a parking space. The sign postings and instructions are to be followed exactly. The same applies to instructions given by Flughafen GmbH employees or agents. The vehicle must be parked in one of the designated spaces. Unhindered entry to and exit from the adjacent parking spaces must be possible at all times. The parked vehicle must be properly locked and secured. The parking facility or parking lot must then be vacated immediately.
4. The uninterrupted parking of the motor vehicle is allowed only up to the maximum period of two months. After the expiration of this period, the parking garage or parking lot user will be sent an invoice for the accrued fees. If the vehicle is not then collected within 14 days against payment of the invoice and the owner has threatened the sale of the deposit, or if the invoice cannot be delivered, Flughafen GmbH has the right to sell the vehicle and to settle the parking fees from the proceeds. Any surplus shall be kept available for a maximum of one year from the date of sale. Thereafter, the surplus shall be forfeited to Flughafen GmbH. For all claims arising from the rental relationship, Flughafen GmbH has a right of retention as well as a legal lien on the hired vehicle and its accessories.
5. Flughafen GmbH is entitled, at the user's expense and risk, to have the vehicle towed away for good cause, in particular to have the vehicle towed away, in particular
 - a) after the expiry of the maximum parking period
 - b) if the parked vehicle, due to its condition or standing, endangers or significantly obstructs other operations
 - c) if the vehicle is not registered or if the registration is withdrawn during the parking period.
6. No work of any kind may be carried out on the vehicle in the parking area. In particular, it is also forbidden
 - a) smoking and the use of fire
 - b) the storage of fuel, fire-hazardous objects and empty fuel containers
 - c) unnecessary honking of horns and disturbance of other users, e.g. by smoke and noise
 - d) unnecessary running or testing of engines
 - e) the setting of a motor vehicle with leaking tank, oil tanks, carburetor, etc.
7. Children are only allowed to enter the parking lot and the parking lot when accompanied and supervised by adults.
8. When collecting the vehicle, the parking fee due is to be paid at the automatic pay station. The person collecting the vehicle will receive an exit ticket for automatic opening of the barrier at the exit. After paying the parking fee and receiving the ticket, the person collecting the vehicle must remove the parked vehicle from the parking garage or the parking lot within 30 minutes. If the credit or Eurocheque card is used at the entry station, it must be used directly at the exit column, where a receipt will be issued. Only cashless payment by credit or Eurocheque card is possible at the automatic pay stations of the parking garages. Payment of parking fees with cash is only possible at a machine on the public arrival level of Terminal B in front of the Airport Service Center and at the parking garage cash desk in the Airport Service Center, which is open 24 hours a day.
9. In case of loss or damage to the parking ticket, a fee of €15.00 will be charged in addition to the parking fee.
10. If the EC card is used, the parking fee will be debited within the framework of the voucherless direct debit procedure without written direct debit authorization of the debtor. The account holder agrees that in the event of dishonor, this fact will be recorded in a blocking file and transmitted to other companies that are also affiliated with the EC direct debit procedure. Furthermore, the account holder agrees that the account-holding institute is entitled to inform Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH of his/her address in the event of non-payment in order to pursue the claim.
11. The place of jurisdiction for all disputes is Hanover.